

Wächtersbacher

wächtersbach
[ächt] lesenswert

Heimatzeitung des Wächtersbacher Verkehrs- und Gewerbevereins e.V.

Nr. 11/21 • 62. Jahrgang
29. Mai 2021



Häusliche Kranken- und Altenpflege

Beratung, Information
Menüservice, Hausnotruf-Dienst
und vieles mehr...

➔ Sie erreichen uns unter:
Telefon 06053.600660 · Mobil 0171.1608529



Kreisverband
Gelnhausen-Schlüchtern e.V.

**Wir sind
für Sie da.**

Ambulanter Pflegedienst
Wächtersbach
Obertor 4
63607 Wächtersbach



Tagespflege - Die Alternative zum Pflegeheim

- Fahrdienst mit „Tür zu Tür“-Begleitung
- Komplette Tagesverpflegung
- Betreuungsangebote inklusive
- Bewegung und Unterhaltung
- kostenfreier Schnuppertag
- Pflege



Hinsichtlich der Kosten gibt es Zuschüsse von der Pflegekasse. Wir beraten Sie kostenlos.

Evangelische Tagespflege Birstein
Rosengarten 2 a · 63633 Birstein · Telefon (06054) 421

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

die Inzidenzwerte fallen – das lässt eine zarte Hoffnung aufkommen, dass wir uns in die richtige Richtung bewegen. Während ich das hier schreibe – es ist Donnerstag, der 20. Mai, befinden wir uns noch mitten im Lockdown und morgen entscheidet sich, ob und in wie weit gelockert werden kann. Vielleicht konnten Sie ja Pfingsten schon irgendwo in einem Gastronomiebetrieb auf der Terrasse Ihr Mittagessen bei einem Glas Wein oder Bier oder auch einer leckeren Limo genießen. Ich wünsche es uns allen, dass der Spuk langsam ein Ende nimmt – wobei, so ganz loslassen wird uns Corona wohl nicht. Haben Sie noch einen Überblick über die Stufen der Lockerungen? Ich musste erst noch einmal nachlesen. Gerne stelle ich Ihnen hier die wichtigsten nochmal zusammen:
Stufe 1 – über diese reden wir im Moment: Inzidenz fünf Tage hintereinander unter 100:

- Treffen von maximal zwei Haushalten (Geimpfte und Genesene zählen nicht mit)
 - Schule: Klasse 1 bis 6 sowie Abschlussklassen: Präsenzunterricht, Klassen 7 bis 11 Wechselunterricht. In der Schule zwei Tests pro Woche.
 - Außergastronomie möglich (Bedingungen: aktueller Test, Kontaktdaten, etc.)
 - Hotels, Ferienhäuser, Campingplätze & Co dürfen – mit Auflagen - öffnen
 - Veranstaltungen: Draußen mit bis zu 100 Personen
 - Ausgangsbeschränkungen werden aufgehoben
 - Stufe 2 – Inzidenz entweder weitere 14 Tage unter 100 oder fünf Tage unter 50
 - Kontakte mit zwei Haushalten oder zehn Personen und Kinder bis 14 Jahre
 - Präsenzunterricht für alle Schüler (Testpflicht bleibt aber weiter bestehen)
 - Alle Geschäfte können mit Zugangsbeschränkungen & Maskenpflicht öffnen
 - Gastronomie ist auch drinnen wieder möglich
 - Mannschaftssport ist wieder erlaubt
- Bei allen Personenbegrenzungen gilt: Geimpfte und Genesene zählen nicht mit. Sie müssen sich auch nicht testen lassen.
(Quelle: Regierung Hessen/Regierungssprecher Michael Bußer)





Reinigungsservice
SUSI
SCHNELL UNABHÄNGIG SAUBER INDIVIDUELL

- Bürogebäude und Fenster
- Privathaushalte
- Haushaltshilfe
- Kaufhäuser und Ladenlokale
- Hotels und Pensionen
- Praxen und Sanatorien
- Kindergärten und Schulen
- Treppenhäuser

Susanna Prehler · Hermann-Löns-Weg 12 · 63619 Bad Orb
Telefon 0 60 52 - 55 14 · Mobil 0152 - 09 43 61 82
info@reinigungsservice-susi.de · www.reinigungsservice-susi.de

Haben Sie Anregungen, konstruktive Kritik oder schöne Bildaufnahmen von / über Wächtersbach oder auch was die Heimatzeitung anbelangt?

Gerne können Sie sie uns zusenden, per Email: info@vgv-waechtersbach.de oder per Post: Verkehrs- und Gewerbeverein, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach

Sind Sie schon geimpft oder zögern Sie noch? Anfangs wollte ich mich auch nicht impfen lassen. Inzwischen bin ich froh, gestern die erste Impfung bekommen zu haben denn alles ist besser als ein Aufenthalt auf einer Intensivstation. Ich habe mich über das Internet registrieren lassen da mein Hausarzt nicht impft und ich muss sagen – das ging flott. Innerhalb von 14 Tagen hatte ich meine zwei Termine. Vorgestern der erste Termin und Ende Juni die Nummer zwei. Von der Abwicklung im Impfzentrum Gelnhausen war ich positiv überrascht. Das war alles super durchorganisiert und in einer halben Stunde war alles erledigt. Nebenwirkungen habe ich bis jetzt keine und nicht einmal die Einstichstelle hat mir Probleme bereitet. Also sollten Sie noch zögern – geben Sie sich einen Ruck. Schon alleine die Aussicht auf Lockerungen für alle, die durchgeimpft sind, sollten Sie überzeugen.

In diesem Sinne, bleiben Sie gesund,
Ihre Heike Rossau

Die Gartenfee

Der Komplettservice auch für Ihr Grundstück

Reinhardt Schneider
Tel : 06053 – 4795
Mobil : 0171 – 45 26 27 4
Fax : 06053 – 4790

gartenfeewach@aol.com
www.diegartenfee.de

Zaunbau
Baumfällarbeiten
Heckenschnitt
Kehrdienst
Winterdienst
Mäharbeiten
Beregnungs- und
Bewässerungsanlagenbau
Neuanlagengestaltung



Zum Titel:

Eine sehr schöne Abend-Impression aus Wittgenborn. Vielen Dank an Nils Korn für dieses tolle Foto. Gerne können Sie uns auch Ihre Fotoimpressionen aus und rund um Wächtersbach zuschicken. Vielleicht ist ja Ihr Foto auf der nächsten Ausgabe :)
(Bild: Nils Korn)

Wir kümmern uns ganzjährig um Ihren Garten !!!



KRÖNUNG
HÖR-AKUSTIK STUDIO
HÖREN & VERSTEHEN

www.kroenung-hoerakustik.de

Hörsysteme
Smart Hören
Einfach gut hören!
Implantat-Betreuung
Rundumschutz
Alle Preisklassen
Logopädie
optimale Einstellungen
Corona Schutzmaßnahmen
Hausbesuche
Tinnitus

Krönung Hör-Akustik Studio • Bahnhofstraße 64 • 63607 Wächtersbach
Telefon: 06053 7097206 • waechtersbach@kroenung-hoerakustik.de

G Geipel Immobilien

Verkauf - Vermietung
Verwaltung - Gutachten

Immobilienmakler &
zert. Gutachter
0 60 52 - 92 87 0
www.geipel.de

DEKRA
Zertifiziert

TÜVRheinland
ZERTIFIZIERT

Gepflichtete
Qualifikation
Prüfzeichen
gültig bis:
08.10.2021

www.tuv.com
ID: 0000058613



Wir gestalten und drucken!

Ihre Plakate, Broschüren,
Visitenkarten, Flyer uvm.

wächtersbach
Wächtersbach-Gewerbeverein

ächt vielseitig

Am Schlossgarten 1 • 63607 Wächtersbach
Telefon: 0 60 53-92 13 • info@vgv-waechtersbach.de

KLEINANZEIGE

Wenn Sie alleine sind,
krank - ich, Krankenpfle-
gerin, bin immer für Sie
da, 24 Stunden. Tel.: 0151-
63148297.

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen

kostenlos und unverbindlich
ein Angebot anfordern

03944 - 36160

WOHNMOBIL-CENTER
Am Wasserturm Fa.
www.wm-aw.de

Muss Heizöl ran,
ruf Becker an!

becker
HEIZÖL - DIESEL

Industriestraße 37
63607 Wächtersbach
www.becker-heizoel.de ☎ 06053 61300

shopping CARD
5 €
10 €
20 €
50 €

Jetzt macht das
Schenken
noch mehr Freude

Die Wächtersbacher Shopping Card ist erhältlich in Wertstufen zu jeweils 5,- Euro, 10,- Euro, 20,- Euro und 50,- Euro bei allen Wächtersbacher Geschäftspartnern der Kreppenhofer Getränke- und der V&B Bank-Marketing-Einrichtungen sowie beim M&M-Punkt Auftrags-, Best.-Abhol-/Liefer- (Lohnwagen) und beim Bestelldruck (im 1. Schichtgang).

wächtersbach **ächt** vielseitig

...nicht ein Haus –
...ich bau **mein** Haus!

Massivhaus
Kreppenhofer

Main-Kinzig-Straße 40
63607 Wächtersbach
Tel. 0 60 53 - 70 75 60
info@kreppenhofer.de
www.kreppenhofer.de

8. bis 22. August:

4. Kunstroute in der Wächtersbacher Altstadt

Wächtersbach. Der Altstadtförderverein Wächtersbach lädt alle Kunst- und Kulturliebhaber vom 8. bis 22. August zu der 4. Kunstroute in die Wächtersbacher Altstadt ein. Wie bereits im letzten Jahr werden



die Pandemieregeln selbstverständlich beachtet werden. In diesem Jahr soll es eine zweiwöchige statt wie bisher einwöchige Kunstroute werden. Während der Kunstroute stellen 31 Künstler und 20 Schüler der FAG-Schule ihre Kunstwerke in den Schaufenstern der Altstadtgeschäfte aus. Die drei Vorsitzenden des Altstadtfördervereins Enesa Aumüller, Dirk Säufferer und Peter Adler bedanken sich bei Herrn Landrat Torsten Stolz für die finanzielle Unterstützung und bei allen Beteiligten für ihren wertvollen Beitrag zu einer liebevollen Belebung und Verschönerung der Altstadt. *„Welche Künstler ihre Werke ausstellen, werden wir in Kürze erfahren und in dem neuen Vereinsflyer, der Ende Mai erscheinen soll, sehen.“* Am 8. August, um 11 Uhr, soll die Kunstroute in der Bachstraße eröffnet werden. Danach erwartet die Besucher eine Straßenkünstlerszene mit professionellen Musi-

kern an verschiedenen Plätzen der autofreien Altstadt. Annie Szykulla (Gesang), Detlef Ballin (Akkordeon) und Julia Ballin (Saxofon / Violine und Steptanz) werden die Besucher wieder begeistern und die Wächtersbacher Altstadt verzaubern. Die Sorge um das leibliche Wohl der Besucher bleibt wie bei allen Veranstaltungen des Altstadtfördervereins ausschließlich den ortsansässigen Gastronomen überlassen.

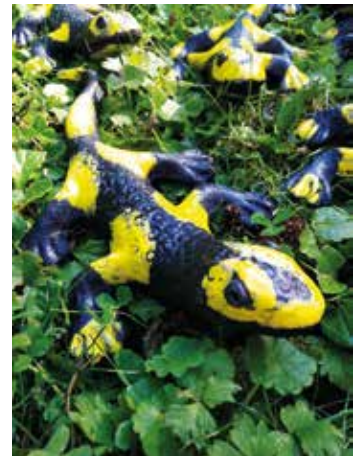
Das Besondere an der Kunstroute ist das Mitwirken aller Beteiligten (Altstadtbewohner, Geschäftsleute, ausstellenden Künstler, Musiker und Vereinsmitglieder), von der Organisation bis zur Umsetzung. Der Altstadt fällt nicht einfach nur die Rolle einer Kulisse zu, vielmehr verwandelt sie sich kurzzeitig in eine Open-Air-Kunstgalerie mit durchgehenden Öffnungszeiten und freiem Eintritt, die die Altstadtbewohner und Besucher zu einem Rundgang durch die Altstadtgassen einlädt. Während der Kunstroute lädt auch die im letzten Jahr neu eröffnete Galerie Aumüller die Besucher zu der Ausstellung „Die Gefallenen“ des Wächtersbacher Künstlers und Kulturpreisträgers Franz Aumüller in die Bachstraße 4 ein.

Nachmittags um 13.30 Uhr, am 8. August, findet in der Bachstraße eine Modenschau statt, mit zauberhafter Brautmode von „Frau Ella Brautmoden“ und origineller Damenmode, Schmuck, Taschen und Buntes von den fünf Schwestern von „Täumelbuntes“ aus der Laden-WG im Untertor 12, welche mit viel Liebe und Phantasie ausgefallene Unikate aus Strick, Textilien und Naturmaterialien in Handarbeit herstellen und dazu teilweise Materialreste und ausgemusterte Kleidungsstücke sowie nachwachsende Rohstoffe verwenden. Musikalische Begleitung wird es von Julietta & Friends geben.



Dank einer Geldspende des Landrats Torsten Stolz hatten im letzten Jahr Mitglieder des Altstadtfördervereins als eine Hommage an den Verhüllungskünstler Christo den Altstadtbrunnen mit türkisarbigem Baumwollstoff verhüllt. In diesem Jahr wurden die ausstellenden Künstler dazu aufgerufen aus diesem türkisarbigem Baumwollstoff Kunstwerke zu kreieren und diese für eine Kunstauktion zur Verfügung zu stellen. Die zu versteigernden Kunstwerke werden während der Kunstroute in einem großen Schaufenster in der Bachstraße 7 ausgestellt sein und können am Ende der Kunstroute bei der Finissage, die am 22. August, von 15 Uhr bis 17 Uhr im und vor dem Gartensaal stattfindet, von Kunstliebhabern ersteigert werden. Zwei hochkarätige Musiker, Herbert Freund (Saxophon) und Peter Adler (Gitarre), werden für die perfekte musikalische Untermalung sorgen. Nach dem Überreichen der Urkunden an die Teilnehmer wird die Kunstauktion den krönenden Abschluss der

zweiwöchigen Kunstroute bilden. Der Erlös soll an den Landrat zurückfließen und Kindern zugute kommen, zum Beispiel bei der Anschaffung von Luftfilteranlagen für Kindergärten oder Schulen. Daher hoffen die Mitglieder des Altstadtfördervereins, dass möglichst viele Kunstliebhaber den Weg zum Gartensaal finden.





Wächtersbach-Info

**Bekanntmachungen
der Stadt Wächtersbach**

Ausgabe 29. Mai 2021

**Herausgeber:
Der Magistrat der Stadt Wächtersbach**

Kinder üben neuen schwedischen Trendsport „Plogging“ 140 Kilogramm Müll aus Naturbereichen eingesammelt Kitas unterstützen Aktion „Sauberhaftes Hessen“

Wächtersbach. Am 4. Mai fand die hessenweite Aktion „Sauberhaftes Hessen“ statt. Die Kampagne kämpft gegen das „Littering“, also gegen den weggeworfenen Müll auf öffentlichen Plätzen und in der Natur. Mit diesen Sammelaktionen möchte man viele Menschen für dieses wichtige Thema sensibilisieren und die hessische Umwelt ein gutes Stück sauberer machen. Deshalb haben sich alle Wächtersbacher Kitas dazu entschlossen, die Aktion mit ihren Kindern aktiv zu unterstützen. Leider konnten auf Grund der Notbetreuung nur wenige Kinder am Aktionstag selbst teilnehmen. Die Kitas überlegen, die Aktion im Herbst, bei hoffentlich besseren Bedingungen, nochmals durchzuführen. Die Kinder waren in den Bereichen der Aue, der Spielplätze und am See in Wittgenborn unterwegs und haben insgesamt die beachtliche Menge von 140 Kilogramm Müll eingesammelt, der achtlos liegen gelassen wurde. Unbewusst haben die Kinder mit ihrer Müllsammelaktion den neuen Trendsport „Plogging“ ausgeübt. Aber was ist dieses „Plogging“? „Plogging“ kommt aus Schweden und setzt sich aus den Wörtern „plocka“ (schwedisch aufheben, pflücken) und Jogging zusammen. „Plogging“ steht für eine Natursportart, bei der – mit Handschuhen und Abfallbehälter ausgestattet – die Vermüllung der Landschaft bekämpft und der in der Landschaft liegende Müll dem Abfallkreislauf wieder zugeführt wird. „Plogging“ bietet durch das regelmäßige Bücken, Aufheben, Aufrichten und Weiterlaufen ein deutlich abwechslungsreicheres Training als das normale Jogging, da durch die unterschiedlichen Bewegungsabläufe mehr Muskelgruppen trainiert werden. Beim „Plogging“ schlägt

man zwei Fliegen mit einer Klappe auf einmal. Man tut sich, besonders auch wenn man nicht mehr Kind ist, selbst und der Umwelt etwas Gutes. Die Kinder fanden beim Plogging nicht nur endlos viel Plastik, achtlos weggeschmissene Zigarettenstummel und zum Teil noch gefüllte Flaschen mit Schnaps, sondern auch kuriose Dinge. Zum Beispiel fanden die Kinder eine Unterhose, Metallrahmen und einen Duschkopf im Wald. Der Duschkopf wurde nach einer gründlichen Reinigung „upgecycelt“ und dient nun zum Rollenspiel.

„Gerne können Sie auch selbst „Plogging“ beim nächsten Spaziergang oder der nächsten Joggingeinheit ausprobieren. Was Sie dazu brauchen? Einfach Handschuhe anziehen, eine Mülltüte mitnehmen und los geht es mit dem Müll aufheben! Nach dem Training einfach den eingesammelten Müll in der entsprechenden Tonne entsorgen.“

Durch das Engagement der Kinder, der Erzieher/-innen und des Bauhofes ist die Umwelt wieder ein Stück sauberer geworden. Dafür sprechen Umweltberaterin Esther Pranghofer-Weide und Bürgermeister Andreas Weiher ein ganz großes DANKE aus. Eine große Bitte der Kinder zum Schluss: Jeder sollte künftig darauf achten, seinen Müll nicht einfach auf den Boden zu schmeißen, sondern in Abfallbehältern zu entsorgen oder die Zigarettenkippen im eigenen „Taschenaschenbecher“ zu sammeln. Zigarettenstummel sind umweltschädlich und gefüllte Flaschen mit Alkohol können das Leben der Kinder gefährden.

„Bitte erfüllen Sie die Bitte der Kinder, so sorgen wir gemeinsam für eine saubere Stadt und Umwelt und tragen damit zu unser aller Wohlempfinden bei.“



Foto von links: Nikolai Kailing, Holger Wurst, Florian Stowasser; Bürgermeister Andreas Weiher.

Familienbad mit neuer Betriebsleitung

Wächtersbach. Florian Stowasser ist neuer Betriebsleiter im Familienbad der Stadt Wächtersbach. Das Bad ist weitestgehend ausgewintert; auch in Wächtersbach wartet man auf Lockerungen in den Corona-Regelungen. Vielen Gästen des Familienbades ist Florian Stowasser bereits aus der vergangenen Saison bekannt, in der er als Aushilfe schon das Familienbad und die vielen Stammgäste kennenlernen durfte. Florian Stowasser, als ausgebildeter Fachangestellter für Bäderbetriebe, konnte als neuer Betriebsleiter gewonnen werden.

Schon seit einigen Wochen bereitet Stowasser mit seinem Team das Familienbad auf die neue Freibad-Saison vor. „Wir sind soweit startklar,“ erklärte Stowasser Bürgermeister Andreas Weiher, der gekommen war, um sich über den Sachstand der Auswinterung zu erkundigen. „Sobald wir ein Signal zur Öffnung erhalten, sind wir in circa vier Tagen startklar. Solange benötigen wir nämlich, um die 1,8 Millionen Liter Wasser im Becken aufzuheizen“, so Stowasser weiter.

Das Hygienekonzept aus der vergangenen Saison habe sich bewährt und soll auch 2021 wieder angewendet werden. Es sei daher auch in der kommenden Saison mit Personenbegrenzungen zu rechnen. Das Konzept werde aber an die zur Öffnung konkret geltenden Regelungen und Empfehlungen angepasst.

Wie in den vergangenen Jahren, wurden auch für die 2021 die Eintrittspreise nicht erhöht. Wer keine Gelegenheit hatte, die Eintrittskarten im Vorverkauf zu erwerben, kann dies auch nach Öffnung des Schwimmbades an der Schwimmbadkasse erledigen.

Rufbereitschaft des Hess. Forstamtes Schlüchtern

Im Notfall
(Wochenenden
und Feiertage)
rufen Sie bitte das
Hessische Forstamt
Schlüchtern,
Tel.: 06661-9645-34,
an.

Über die automatische
Rufumleitung werden
Sie mit dem
diensthabenden
Revierleiter
verbunden.

www.waechtersbach-online.de

Wettbewerb zur Förderung der Artenvielfalt Anmeldungen ab sofort möglich

Wächtersbach. Am 15. April fand um 18 Uhr der Online-Vortrag zum Wettbewerb „Förderung der Artenvielfalt“ mit 33 Teilnehmern statt. Iris Sparwasser vom Landschaftspflegeverband Main-Kinzig e.V. hielt einen 45-minütigen sehr interessanten Vortrag über die Gestaltung von Gärten und Balkonen. Sie gab in dem Vortrag Tipps zur insektenfreundlichen Gestaltung und nannte heimische Pflanzen, die sich gut für Gärten und Balkone eignen. Des weiteren berichtete Frau Pranghofer-Weide über den Ablauf des von der Stadt ausgelobten „Garten-, Balkon- und Vorgartenwettbewerbes zur Förderung der Artenvielfalt“. Das Anmeldeformular finden alle Interessierten über die Homepage der Stadt (www.stadt-waechtersbach.de) unter der Rubrik „Erleben – Veranstaltungen – Gartenwettbewerb“ oder man kann es direkt im Schloss abholen. Anmeldeschluss für den Wettbewerb ist der 27. Juni 2021. Sollte Interesse bestehen, den Vortrag

vom 15. April nochmals anzuschauen, so kann man dies auf der Homepage unter der genannten Rubrik gerne tun. Der Vortrag wurde aufgezeichnet und steht allen Interessierten zur Verfügung. Die Stadt Wächtersbach ist mit der Online-Veranstaltung einen neuen Weg gegangen. Die Umweltberaterin Frau Pranghofer-Weide zeigte sich am Ende der Online-Veranstaltung glücklich, dass diese Veranstaltungsart auf großes Interesse seitens der Bürgerinnen und Bürger gestoßen ist. Bürgermeister Andreas Weiher meint: „Eine solche Online-Veranstaltung trifft den Zeitgeist. Wir sind damit einen neuen Weg gegangen und haben durch diese Art der Veranstaltung gezeigt, dass die Verwaltung auch auf das digitale Arbeiten gut eingestellt ist.“

Für Fragen zum Wettbewerb steht Frau Pranghofer-Weide zur Verfügung. (Tel.: 06053-80239; E-Mail: umwelt@stadt-waechtersbach.de)

Sinkende Inzidenzen ermöglichen weitere Öffnungsschritte

Wächtersbach. Sollte sich die Entwicklung mit sinkenden Inzidenzzahlen unter 100 für den Main-Kinzig-Kreis fortsetzen, so können ab Pfingstsonntag die Außenbereiche der Gastronomie mit umfassenden Hygienekonzepten für Gäste mit einem Negativnachweis öffnen. Ein Negativnachweis liegt vor, wenn seit Gabe der zweiten Impfdosis mehr als 14 Tage vergangen sind. Das Gleiche gilt für Genesene nach einer vorherigen Infektion mit dem Coronavirus, die mindestens 28 Tage sowie maximal sechs Monate zurückliegt. Ein negativer Testnachweis kann ebenfalls vorgelegt werden. In Wächtersbach haben am Pfingstsonntag das Testzentrum Messe von 9 bis 14 Uhr, das Testzentrum Untertor von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Am Pfingstmontag haben das Testzentrum Messe

von 7 bis 17 Uhr und das Testzentrum Untertor von 9 bis 17 Uhr geöffnet. Bei gleichbleibender Inzidenz könnte der Einzelhandel ab Dienstag in Teilbereichen öffnen oder im Rahmen einer festen Terminvergabe (click and meet) öffnen. Weitere Bereiche, wie zum Beispiel Fitnessstudios, können ebenfalls von den Öffnungsschritten profitieren. Das Schwimmbad darf erst ab „Stufe 2“ geöffnet werden. Die Verwaltung rechnet voraussichtlich zum 14. Juni damit und wird frühzeitig informieren.

Alle Regelungen sind auf der Internetseite „www.hessen.de / Bekämpfung des Corona-Virus / Auslegungshinweise CoKoBeV“ ausführlich und in verständlicher Weise für alle Lebensbereiche dargestellt.



Reinigungsaktion vom Förderkreis Dorferhaltung

Wittgenborn. Bereits vor einiger Zeit ist eine erste Reinigungsaktion „Rund um Wittgenborn“ auf Empfehlung des OBR durch den Förderkreis Dorferhaltung durchgeführt worden. Es wurde doch einiger Unrat in der Gemarkung gefunden, wie man auf dem obigen Bild sehen kann. Dass müsste nicht sein, wenn sich „alle“ nur an der schönen Natur erfreuen wollten. Weiterhin wurden die Standorte für die neuen Sitzgelegenheiten anhand der bereits vorab möglichen Standorte festgelegt (siehe Bild unten, stellvertretender Ortsvorsteher Holger Krauer am Plan und Stefan Hartmann).

Wenn es die Pandemiezahlen zulassen, dann schon im Juni. Hierzu erfolgt eine allgemeine Einladung, und wer möchte kann dabei gerne mit dabei sein.

An der Hecke Richtung Spielberg wurde ein Hinweisschild „Schutt abladen verboten“ zerstört. Zur Information an „alle“: Das Abladen jeglichen Schutts ist trotzdem weiterhin verboten/nicht erlaubt. „Wir wollen eine sauberes Umfeld um unser Wittgenborn.“

„Unser Ziel, vom Förderkreis und dem OBR, ist es stärker in „Spessart Regional“ mit eingebunden zu werden. Eine Spessartfährte rund um Wittgenborn und/oder auf der „Hochebene“ wäre da ein großer Erfolg mit nicht nur schönen Ausblicken in die Ferne.“



Neu in Wächtersbach

Einzelcoaching · Gruppenstunden · Outdoor-Yoga
für Anfänger und Fortgeschrittene



Sil Yoga

Yoga für alle

Silke Kraus · Yogalehrerin
silyoga@web.de · 0176/32732450
www.silyoga.com



Wir gestalten und drucken

Ihre Plakate, Visitenkarten,
Broschüren, Flyer,
Trauerdrucksachen,
uvm.




wächtersbach

Verkehrs- und Gewerbeverein



vielseitig

Am Schlossgarten 1 * 63607 Wächtersbach * Telefon: 0 60 53-92 13
www.vgv-waechtersbach.de * info@vgv-waechtersbach.de

Trainer und Mannschaft sagen geschlossen zu und freuen sich auf frischen Wind Bei Melitia Aufenau rollt die „Jugendlawine“

Wächtersbach-Aufenau. Die Vorbereitungen auf die kommende Saison schreiten voran: Bei Melitia Aufenau sagen beide Trainer und der komplette Kader für die kommende Runde zu. Für frischen Wind sorgen unterdessen viele Jugendspieler.

Für einen Verein die wohl wichtigste Nachricht vor einer neuen Saison: Der komplette Kader hat zugesichert, erneut in den Vereinsfarben aufzulaufen. Bei Melitia Aufenau trat genau dies kürzlich ein und auch die Trainer der ersten und zweiten Mannschaft, Marcel Rasch und Torsten Bratke, bleiben weiter an Bord. Spielausschuss-Chef Dennis Schmidt zu den positiven Nachrichten: „Die Zusagen der Spieler stehen glücklicherweise bereits seit dem Jahreswechsel fest und auch der Verbleib beider Trainer war erfreulich einfach. Wir sind ein kleiner Verein, bei uns läuft das immer recht locker ab, meist reicht ein kurzes Telefonat aus.“ Und weiter: „Die Stimmung im Team ist gut und unsere Trainer lassen sich zahlreiche Dinge einfallen, um die Jungs abwechslungsreich bei Laune zu halten.“ Zuletzt sorgte die Verpflichtung von Silas Kopp

als neuen Co-Trainer für lokales Aufsehen: „*Er ist ein wichtiger Bestandteil in unserer Planung. Silas soll einen neuen Blickwinkel mitbringen und wird mit Sicherheit frische Impulse beim Training liefern können, sodass wir uns erneut weiterentwickeln können. Wir fühlen uns gut aufgestellt für die neue Spielzeit, wenn es denn endlich wieder richtig losgeht!*“

Trainer Marcel Rasch: „*Es ist schön das Vertrauen des Vorstandes zu spüren. Sie unterstützen mich jederzeit bei meinen Ideen und wir sind mittlerweile ein gut eingespieltes Team. Mein größter Dank gilt jedoch der Mannschaft, die mir erneut das Vertrauen schenkt.*“ Rasch sieht das Team noch nicht am Ende seiner Entwicklung: „*Für mich als Trainer ist das beste Zeichen, dass keiner der Spieler Abwanderungsgedanken hat, sondern wir im Gegenteil erneut einen Zuwachs bei den Spielern verzeichnen können.*“

Beispielhaft nennt er Julius Wichert als einen von sechs Jugendspielern, der von den A-Junioren des JFV Kinzigtal nach Aufenau kommt. Der in Aufenau lebende Abiturient wurde zu Beginn des Jahres 18 Jahre alt und kann es kaum

erwarten, für die Melitia aufzulaufen zu können. Der glühende Eintracht-Fan freut sich mit seinen Freunden für die Melitia spielen zu können und hofft, sich nach der langen Pause einige Tricks bei Neutrainer Silas Kopp abgucken zu können. Seine Stammposition ist die Innenverteidigung. Trainer Rasch über den Neuzugang: „*Wir alle freuen uns auf Julius' erste Schritte bei den Senioren. Seine großgewachsene Statur, das gute Zweikampfverhalten und die Ruhe am Ball machen ihn einfach zum prädestinierten Innenverteidiger. Im Training erkennt man sein Talent und zudem kommen jede Menge Ehrgeiz, Fleiß und der Wille, sich zu verbessern. Daher bin ich mir sicher, dass wir in Aufenau noch viel Freude an Julius haben werden!*“



Die Spieler der Melitia, wie hier nach dem letzten Derbysieg gegen die SG Spielberg/HWN, wollen auch in der kommenden Saison einige Siege feiern.

„Defensiv-Guru“ Silas Kopp kommt aus der Kreisoberliga Neuer Co-Trainer für Melitia Aufenau

Wächtersbach-Aufenau. Endlich wieder positive Fußballneuigkeiten: Mit den sinkenden Inzidenzwerten laufen bei Melitia Aufenau die Vorbereitungen auf die neue Runde an. Am Anfang stehen Personalentscheidungen.

Ab der neuen Runde freut sich die Melitia auf einen neuen Co-Trainer: Silas Kopp wechselt von Germania Wächtersbach zur Aufenauer Melitia und verstärkt dort das Trainerteam. Der 29-jährige, gruppenligaerfahrene Abwehrspieler soll als Ansprechpartner für die jungen Spieler fungieren und gleichzeitig mit seiner Qualität die Mannschaft verstärken. Trainer Marcel Rasch zum neuen Co-Trainer: „*Ich freue mich riesig über Silas' Zusage zur neuen Saison. Das verstärkt die Vorfreude auf die Rückkehr zu unserem geliebten Sport. Seine Qualität auf dem Platz ist unbestritten.*“ Kopp kennt die Melitia-Spieler bereits aus mehreren Fitnessseinheiten, die er in der Vergangenheit im Fitnessstudio oder auf dem Platz betreute. Rasch weiter zu seinem neuen Co-Trainer: „*Der Zeitpunkt ist ideal, da Silas durch seinen Beruf als Sport und Fitnessbetriebswirt perfekt geeignet ist, um die Mannschaft nach der langen Pause für die Rückkehr auf den Platz vorzubereiten.*“

Spielausschuss-Chef Dennis Schmidt möchte mit der Verpflichtung ein deutliches Signal an die Mannschaft senden: „*Wir sind mit der Entwicklung unserer jungen Truppe noch lange nicht fertig. Silas ist seit Jahren ein Herzprojekt von uns. Viele Spieler aus der Mannschaft kennen und schätzen ihn, vie-*

le Freunde freuen sich endlich mit ihm zusammenspielen zu können.“

Bereits seit Jahren verzeichne der Dorfclub eine immer besser werdende Trainingsbeteiligung. Zuletzt seien außerdem sechs 18-jährige aus der Jugend gekommen, die alle der Defensivabteilung zuzuordnen sind. „*Da erhoffen wir uns natürlich durch Silas eine Art Defensiv-Guru verpflichtet zu haben und den Jungspunden somit die bestmögliche Ausbildung an die Hand zu geben.*“, so Schmidt weiter.

Silas Kopp sagt zu seinem Wechsel: „*Ich bedanke mich vielmals über das entgegengebrachte Vertrauen vom gesamten Verein. Es sind einfach super Umstände mit der jungen Mannschaft und die Tatsache, dass ich viele der Jungs bereits privat kenne und mich im besten Fußballalter befinde, um erstmals in das Traineramt als Co-Trainer reinzuschneppern.*“ Er betont, dass der Abschied aus Wächtersbach nicht leichtgefallen sei, freut sich jedoch auf die neue Herausforderung und dankt seinen ehemaligen Weggefährten.



Wächtersbach
RÜCKT ZUSAMMEN



www.waechtersbach-rueckt-zusammen.de

Ein Teil von:
unserestadt
RÜCKT ZUSAMMEN

- Über teilnehmende Städte informieren
- Lokale Unternehmen kennenzulernen
- Unternehmen in der Umgebung suchen
- Nach Produzenten oder Branchen suchen
- Online Gutscheine kaufen
- Mobilfähige WebSite nutzen

Meisterbetrieb
Christian Nix



Garten- und
Landschaftsbau

- Garten- und Grabgestaltung/ Rollrasen und Raseneinsaat/ Garten-, Rasen- & Grabpflege, Gehölzschnitt aller Art, Natursteinarbeiten.

www.galabau-nix.de
63607 W'bach/Aufenau
Tel.: 0170-23 16 076

Adrian Eichhorn Holzwerkstätte GmbH & Co. KG: Erneut den German Innovation Award gewonnen

Neu gedacht, individuell gemacht - das wegweisende Fertigungs-konzept der Wächtersbacher Manufaktur zur erfolgreichen Ausführung eines Großauftrags in der hessischen Metropole Frankfurt wurde mit dem German Innovation Award 2021 ausgezeichnet.

Wächtersbach. Aktuell verbringen die meisten Menschen hierzulande mehr denn je Zeit in ihren vier Wänden. Damit steigen auch die Ansprüche an Stil und Qualität der Inneneinrichtung. Immer wichtiger wird dabei der Küchenbereich.

Moderne innerstädtische Wohnkonzepte für ein solvantes Klientel wie die Omniturm Residentials im Bankenviertel Frankfurts tragen diesem Trend Rechnung. Neben 44.200 m² Büro- und 1.700 m² öffentlicher Fläche beinhaltet das markante 190 Meter hohe Gebäude mit insgesamt 45 Etagen 147 exklusive Mietwohnungen. Diese treten in etwa 100 Metern Höhe, einem Hüftschwung ähnelnd, über acht Etagen auffallend aus der glatten Fassade hervor.

Mit der Möblierung der Küchen beauftragten die renommierten Projektentwickler Tishman Speyer die Adrian Eichhorn Holzwerkstätte GmbH & Co. KG aus dem hessischen Wächtersbach, eine Manufaktur mit langjähriger Erfahrung mit Großprojekten und komplexen Sondermöbeln für höchste Ansprüche.

Von Januar 2019 bis Juli 2020 dauerte die Umsetzung des 1,5 Millionen Euro umfassenden Auftrags. Um die hohen Anforderungen in der kürzestmöglichen Zeit zu erfüllen, beschritt der Fachbetrieb neue Wege. So kombinierte man die serielle Herstellung von Grundelementen mit der manuellen Konstruktion individueller Bauteile auf Basis der örtlichen Aufmaße. Durch die Synchronisation der beiden Fertigungswege gelang es, den logistischen Aufwand zu minimieren. Damit gelang dem 30-köpfigen Team ein weiterer Meilenstein in der über 250-jährigen Unternehmensgeschichte.

Die Kunden waren begeistert vom Ergebnis, die Fachjury vom Fertigungskonzept.

Vom Ergebnis waren die Auftraggeber begeistert und beauftragten die Adrian Eichhorn Holzwerkstätte bereits für ihre nächsten Projekte. Mit der Präsentation des Konzepts stellte sich die Manufaktur schließlich erfolgreich der Fachjury für die Vergabe des German Innovation Award 2021.

„Mit unserer Küchenkollektion für die Omniturm Residentials Frankfurt vereinen wir Manufaktur-Möglichkeiten mit industrieller Schlagkraft“, blickt Markus Plum stolz auf die gelungene Ausführung des Großauftrags. *„Wir freuen uns, dass wir auch die Jury des German Innovation Award 2021 von den Vorzügen dieser neu gedachten Küchenprojektierung überzeugen konnten und fühlen uns geehrt, dass die Innovationskraft unserer 147 seriellen Küchenunikate aus den zahlreichen Bewerbungen und Nominierungen herausstach und wir die Fachjury auch in diesem Jahr mit Perfektion im Projekt-Detail überzeugen konnten.“*

Der vom Rat für Formgebung vergebene Preis zeichnet laut eigener Darstellung seit 2018 branchenübergreifend Produkte und Lösungen aus, die sich vor allem durch Nutzerzentrierung und einen Mehrwert gegenüber bisherigen Lösungen unterscheiden. Bereits beim ersten Wettbewerb zählte die Adrian Eichhorn Holzwerkstätte GmbH & Co. KG zu den Gewinnern. Prämiert wurde vor drei Jahren die innovative Auskleidung des kleinen Saals der Elbphilharmonie in Hamburg.

War es damals die Verwirklichung eines einmaligen Raumklangs mittels eines ausgeklügelten Holzpaneel-Systems, lag die Herausforderung des Omniturm-Projekts in der innovativen Realisierung der 147 qualitativ hochwertigen Küchenmöblierungen unter der Vorgabe unterschiedlicher Maße und eines knapp kalkulierten Budgets.

Mit der erneuten Auszeichnung besitzt das Wächtersbacher Unternehmen beste Chancen, im Segment des hochwertigen Innenausbaus weitere wegweisende Meilensteine zu setzen.



Alle Einbauten aus dem gleichen Familienstamm: Adrian Eichhorn Holzwerkstätte



Streuobstpädagogik für Anfänger Intensiv-Fortbildungswochenende „Streuobst erleben“

Main-Kinzig-Kreis. Der Landschaftspflegeverband Main-Kinzig-Kreis veranstaltet am 21. und 22. August ein Intensiv-Fortbildungswochenende zum Thema Streuobstpädagogik.

Eingeladen sind alle Lehrer/-innen, Erzieher/-innen, Mitarbeitende in „Grünen Berufen“, Landschaftspfleger/-innen und ehrenamtlich Interessierte. Die Teilnehmenden erleben und begreifen eine faszinierende Kulturlandschaft und lernen, wie sie kleine und große Menschen spielerisch mit allen Sinnen für das Thema Streuobst begeistern. Ziel ist, alle Altersgruppen für das wichtige Ökosystem Streuobstwiese zu sensibilisieren. Der Zeitrahmen ist an beiden Tagen von 10 bis 16 Uhr. Veranstaltungsort ist das „Grüne Klassenzimmer“ im Streuobstgebiet

„Langer Weg“ in Bad Orb. Die beiden Referentinnen Britta Hirt und Anika Hensel sind zertifizierte Umweltpädagoginnen und Landschaftsobstbauerinnen und verfügen über jahrelange Erfahrungen in der Streuobstpädagogik. Sie bieten Einblicke in die Ökologie, die Artenvielfalt, zu Nutzungsmöglichkeiten und Geschichte des Streuobstes sowie zahlreiche in der Praxis erfolgreich erprobte umweltpädagogische Spiele und Aktionen zu Kräutern, Gräsern, Obstbäumen und Streuobst-Tieren. Die Teilnahmegebühr beträgt 95,- Euro pro Person.

Anmeldungen bis spätestens 1. August nimmt der Landschaftspflegeverband unter der E-Mail-Adresse Anika.Hensel@lpv-mkk.de entgegen.

Kompetenz in Sachen Fenster und Türen





Kunststoff- und Alu-Fenster
Rolläden
Haustüren

Industriestraße 2
63607 Wächtersbach
Telefon 06053 6125-0
www.rieser-fenster.de

Bei uns wird Service groß geschrieben!

Spargelgerichte

Ab Pfingsten haben wir die Außengastronomie für Sie geöffnet.
Tischreservierung empfohlen!

Landgasthof „Zur Quelle“
Leipziger Str. 15
63607 Wächtersbach/Aufenau
Tel.: 0 60 53-29 10
www.gasthof-zur-quelle.de

Zimmerei & Holzbau
Dachdecker
Spengler

KREIM SCHAUERMANN

Kreim GmbH & Co. Zimmer-
geschäft und Holzhandel KG

Am Lindich 6
36355 Grebenhain

Tel: 06644/77 35
Mobil: 0176/8041 5570
holzbau.kreim@t-online.de

BÄDERSTUDIO Just

- Verkauf hochwertiger Badausstattung
- Montage
- Komplettrenovierung aus einer Hand mit allen Gewerken

63607 Wächtersbach
Industriestraße 44
Tel. 06053-600280

Wir gestalten und drucken

Ihre Plakate,
Visitenkarten, Flyer,
Broschüren,
Trauerdrucksachen,
uvm.

wächtersbach
Verkehrs- und Gewerbeverein

ächtt vielseitig

Am Schlossgarten 1 · Wächtersbach
Telefon: 0 60 53-92 13
info@vgv-waechtersbach.de

PR-Anzeige



Individuell, schnell und professionell

Am 28. Februar 1960 gründeten 32 Einwohner von Wächtersbach den Verkehrsverein Wächtersbach. Am 2. Mai 1960 gab es die erste Mitgliederversammlung und die Organe des Vereins wurden gewählt.

In der allerersten Ausgabe der Heimatzeitung schreibt der damalige Bürgermeister Heinrich Heldmann folgendes: „Ich darf an dieser Stelle alle Einwohner von Wächtersbach und den benachbarten Gemeinden aufrufen, die Ziele des Verkehrsvereins Wächtersbach tatkräftig zu unterstützen und die von diesem Verein sich selbst gestellten Aufgaben, wie Förderung des Fremdenverkehrs, Hebung des Wirtschaftslebens, Gestaltung und Verschönerung der Stadtbildes und nicht zuletzt die Förderung des kulturellen Lebens und heimatgeschichtlichen Interesses mit echtem Leben zu füllen. ...“

Letztes Jahr wollten wir eigentlich mit unseren Mitgliedern auf 60 Jahre VGV anstossen... Weit gefehlt... Auch aus unseren Aktionen wurde, dank Corona, leider nicht viel... Was wir aber gemacht haben, sind die Oster- und die Nikolausaktion. Sie fanden regen Anklang und werden auch weiter fortgeführt! Da wir noch immer nicht „durch“ sind, bleiben die zukünftigen Pläne noch etwas ungewiss. Gewiss ist aber leider, dass die diesjährige BierMeile auch ausfallen muss. Dafür laufen die Planungen für den Herbstmarkt an. Dazu gibt es bald noch mehr Einzelheiten, natürlich hier in unserer Heimatzeitung.

Diese ist ja eine unserer Hauptaufgaben! Und ja, sie existiert seit der Gründung. Alle 14 Tage wird sie kostenlos an die Wächtersbacher Haushalte verteilt. Seit vielen Jahren sind wir in den Räumlichkeiten am Schlossgarten 1 zu finden und Anlaufstelle für die Bürger und Besucher. Seit einigen Jahren bieten wir auch die Gestaltung von Druckerzeugnissen an. Die Palette reicht hier von Broschüren, Plakaten, Flyern, Briefbögen, Visitenkarten über Einladungen zu allen Anlässen, Trauerdrucksachen sowie Roll-Ups & Co. Wir gestalten individuell, schnell und professionell und unterbreiten Ihnen gerne auch ein Angebot für den Druck. Es muss einmal besonders schnell gehen, aber Sie können nicht innerhalb der Öffnungszeiten vorbei kommen? Kein Problem! Nach Absprache vereinbaren wir mit Ihnen einen Termin, auch außerhalb der Öffnungszeiten (Telefon: 06053-9213).

Sie möchten Wächtersbach gerne unterstützen? Werden Sie doch Mitglied! Der Verein setzt sich für die Belebung der Altstadt ein, engagiert sich bei den Märkten und investiert alle Überschüsse hier vor Ort, wie zum Beispiel Weihnachtsbeleuchtung, Wanderkarte, Stadtplan, u.v.m. Ausserdem erhalten Sie als Mitglied einige tolle Vergünstigungen. Gerne stehen wir Ihnen für weitere Auskünfte zur Verfügung.

Ihr Team des Verkehrs- und Gewerbevereins:



Das Dachteam Dietrich

- Dächer
- Fassaden
- Abdichtungen
- Dachausbau
- Wärmedämmung



Schlierbacherstr. 23
Tel.: 0 60 53-70 74 13 * Fax: 70 74 14
Mobil: 0172-9896 920

63607 Wächtersbach



seit 1829
im Familienbesitz

Rundum Sorglos-Pakete für Ihre Feier

Infos unter:
www.zumbaecker.de
Tel.: 0 60 54-55 58

Rosen-Apotheke



freundlich kompetent
beratungsaktiv


Inh. Dr. Philipp Tauber e.K.
Poststraße 6 - Wächtersbach
Telefon 0 60 53-16 96

Wir fahren Sie Fa. Decker



- Stadt- und Fernfahrten
- Flughafen-Transfer
- Krankenfahrten
- Dialyse, Chemo und Bestrahlung

Fa. Decker · Spessartstraße 69
63607 Wächtersbach
Tel.: 0 60 53-17 51
Mobil: 0170-931 01 39



Ull's Obst- u. Gemüsebox
mit Weindepot

Bio- Brot

FÜR GENIESSER
Bei uns erhältlich!

06053-1643 · Untertor 9 · Wächtersbach

Rasch

HEIZUNGSTECHNIK · BÄDER

Heizung · Klima · Sanitär GmbH

Ringstraße 12
63607 Wächtersbach-Neudorf

Tel. (0 60 53) 18 33
Fax (0 60 53) 55 81
info@rasch-heizung.de
www.rasch-heizung.de

Geburtstage und Jubiläen im Juni 2021 - Der Verkehrs- und Gewerbeverein gratuliert!

INNENSTADT

Schreiber, Monika	Dietrichsberg 47	05.06.1946	75
Gröper, Ilse	Schwarzgasse 15	08.06.1936	85
Neis, Werner	Obertor 6	10.06.1951	70
Kolb, Günter	Kinzigstraße 2	18.06.1941	80
Kaufmann, Friederike	Spessartstraße 58	20.06.1941	80
Winkler, Manfred	Industriestraße 19	24.06.1951	70
Abramowitz, Manfred	Lichteneichweg 8c	27.06.1951	70
Krebs, Manfred	Birsteiner Straße 26	28.06.1946	75

AUFENAU

Tüzün, Fatma	Bamberger Straße 14	10.06.1936	85
Fritz, Olga	Frankfurter Straße 28a	26.06.1946	75

HESELDFELD

Löchl, Dieter	Am Holderstrauch 22	08.06.1951	70
Akbulut, Asiye	Am Holderstrauch 2	17.06.1946	75

LEISENWALD

Heinz, Margarete	Längweg 6	08.06.1951	70
Herd, Lina	Wolferborner Straße 49	09.06.1936	85
Gibson, Emma	Reffestraße 2	26.06.1946	75

WALDENBERG

Dietz, Wilfried	Hessengasse 2a	07.06.1951	70
Kremer, Margot	Rougeweg 2	09.06.1936	85
Maier, Elvira	Bonnetstraße 12	16.06.1951	70

WEILERS

Kawalla, Elisabeth	Im Alten Weg 14	06.06.1936	85
Wilhelm, Gerhard	Hellsteiner Straße 11	18.06.1951	70

WITTGENBORN

Schuck, Brigitte	Waldensberger Straße 80	27.06.1941	80
------------------	-------------------------	------------	----

EHEJUBILARE

Herfred und Tilly Wilfer	Diamantene Hochzeit	03.06.1961
Rhönstraße 9, Innenstadt		
Rudolf-Heinrich und Edeltraut Mayer	Goldene Hochzeit	11.06.1971
Sterzbergstraße 8, Hesseldorf		

Schmelz Bestattungen

Was man tief
im Herzen besitzt,
kann man nicht durch
den Tod verlieren.

zuhören • beraten • begleiten

**Unser Beratungs-/
Ausstellungsraum**
Wächtersbacher Str. 44 d
63636 Brachtal-Schlierb.
06053-1409

Unser Büro
Schnurgasse 6
63633 Birstein
06054-6122

Unsere Beratung
Marktplatz 1
63607 Wächtersbach
06053-707620

Immer erreichbar unter **0 60 54-61 22**

www.bestattungsinstitut-schmelz.de

Sind Sie schon Mitglied bei uns?

Unsere Vorteile (als Mitglied) im Überblick:

- 5 % Rabatt für Anzeigen in der Wächtersbacher Heimatzeitung
- 20 % Rabatt auf den Endpreis bei der Gestaltung für Flyer, Broschüren, Festschriften, Plakaten, etc.
- vergünstigte Standgebühren beim Blue Moon und BierMeilenFest
- kostenlose Verlinkung Ihres Logos auf unserer Homepage, Präsentation Ihres Festes auf unserer Homepage (z.B. Plakat Startseite)
- kostenlose Vorstellung Ihrer Firma auf unserer Homepage
- kostenlose Vorstellung Ihrer Firma in unserer Heimatzeitung (einmalig)
- 50 % Rabatt auf die Buchung eines Kalendertürchens (Wächtersbacher Adventskalender)
- Sonderpreise für die Wächtersbacher Taschen, Postkarten, etc.

Es kostet nicht die Welt!

Für gewerbetreibende Mitglieder kostet der Beitrag 60,- Euro + MwSt. / Jahr.
Aber auch Privatpersonen können uns mit 25,- Euro (inkl. MwSt.) pro Jahr unterstützen.

Wir organisieren auch (im Auftrag der Messe Wächtersbach GmbH) den Herbst- und Weihnachtsmarkt in der Altstadt.



wächtersbach
Verkehrs- und Gewerbeverein

[ächt] vielseitig

Öffnungszeiten:

Mi. und Fr.: 9.30 bis 12.30 Uhr
Do.: 14 bis 18 Uhr sowie nach Vereinbarung!

Am Schlossgarten 1 · 63607 Wächtersbach
Telefon: 0 60 53-92 13 · info@vgv-waechtersbach.de

Traueranzeigen & Drucksachen

Auch nach Redaktionsschluss sind wir im Trauerfall für Sie da und versuchen, Ihre Anzeige noch zu platzieren oder die benötigten Drucksachen zu erstellen - rufen Sie uns einfach an:
Tel.: 0151-11 30 17 08



Am Schlossgarten 1
63607 Wächtersbach
Telefon: 0 60 53-92 13
info@vgv-waechtersbach.de

[ächt] vielseitig

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.: 9 bis 12.30 Uhr;
Mo. und Do.: 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr



Gottesdienste in Wächtersbach

Kirche des Nazareners

Samstag, 29.: 18 Uhr: Gottesdienst mit Evangelist Edgar Lück von der Bruderhand. **Mittwoch, 2. Juni:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 5.:** 18 Uhr: Gottesdienst mit Prediger Peter Siemens. **Mittwoch, 9.:** 18 Uhr: Bibel- und Gebetsstunde. **Samstag, 12.:** 18 Uhr: Gottesdienst mit Wolfgang Schwarzfischer. *Es gelten für die Teilnehmer unserer Veranstaltungen spezielle Hygiene- und Sicherheitsvorkehrungen. Wir bitten diese zu beachten. Danke*



DIECKMANN Bestattungen

Beratung, Erd-, Feuer-, See- und Waldbestattungen, Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

Ysenburger Str. 3 | 63607 Wächtersbach | Tel.: 0 60 53-17 58 | Mobil 0173-313 46 02
Ausstellung und Büro: Friedrich-Wilhelm-Straße 1
www.dieckmann-bestattungen.de

Gottesdienste der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Aufenau, Neudorf, Kassel, Wirtheim

Samstag, 29.: Gottesdienst um 17 Uhr in Neudorf. **Sonntag, 6. Juni:** kein Gottesdienst. **Sonntag, 13. Juni:** 9.15 Uhr Gottesdienst in Aufenau. 10.30 Uhr Gottesdienst in Kassel. **Bitte beachten Sie die aktuellen Corona-Regeln. Ein Mund-Nasenschutz ist zu tragen.**

Katholische Pfarrgemeinde Mariä Himmelfahrt Wächtersbach

Samstag, 29.: kein Gottesdienst. **Sonntag, 30.:** 9.30 Uhr: Hochamt. **Donnerstag, 3. Juni:** 9.30 Uhr: Hochamt zu Fronleichnam – keine Prozession! **Freitag, 4.:** 18 Uhr: Heilige Messe. **Samstag, 5.:** 17.30 Uhr: Vorabendmesse – Heiliger Bonifatius. **Sonntag, 6.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Samstag, 12.:** kein Gottesdienst in Wächtersbach. **Sonntag, 13.:** 9.30 Uhr: Hochamt. 14.30 Uhr: Taufe.

Gottesdienste in der Herz-Jesu-Kirche Brachtal-Schlierbach
Sonntag, 30.: 11 Uhr: Heilige Messe. **Sonntag, 6. Juni:** 11 Uhr: Heilige Messe. **Freitag, 11.:** 18 Uhr: Hochamt zum Hochfest Heiligstes Herz Jesu. **Sonntag, 13.:** 11 Uhr: Heilige Messe.

Es gelten auch weiterhin die aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen für Gottesdienstbesucher.

Kirchliche Nachrichten ev. Kirche Wächtersbach

Sonntag, 30. Mai: 18 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach. **Sonntag, 6. Juni:** 9 Uhr: Gottesdienst in Weilers vor dem Dorfgemeinschaftshaus, 10 Uhr Gottesdienst in Wächtersbach. **Sonntag, 13.:** 10 Uhr: Gottesdienst in Wächtersbach, 18 Uhr: Abendgottesdienst in Wittgenborn. **Die Gottesdienste finden im Freien statt und es wird gebeten Klappstühle mitzubringen.**

Die bekannten Corona-Regeln gelten weiterhin. Es ist ein Mund-Nasenschutz zu tragen und die Kontaktdaten werden erfasst. Eine Voranmeldung für den Gottesdienst ist nicht erforderlich. Da es immer wieder zu Änderungen kommen kann ist das Termin-Telefon der Kirchengemeinde unter 06053-7077812 geschaltet. Dort sind die aktuellen Termine abzuhören.

Gottesdienste der Kirchengemeinde Spielberg-Waldensberg

Da sich die Corona Zahlen positiv entwickeln, wollen wir ab Juni wieder Präsenzgottesdienste feiern. Zu den Klappstuhlgottesdiensten bitten wir, eine eigene Sitzgelegenheit mitzubringen. Die geltenden Hygieneregeln (Masken tragen und Abstand

halten) müssen eingehalten werden. **Sonntag, 6. Juni.:** 10 Uhr: Klappstuhlgottesdienst vor dem Gemeindehaus in Spielberg (bei Regen in der Kirche). **Sonntag, 13.:** 18 Uhr: Klappstuhlgottesdienst vor dem DGH in Leisenwald (bei Regen im DGH)

Öffentliche Ausschreibung Flächen zur Neuverpachtung in der Gemarkung Waldensberg und Spielberg

Waldensberg/Spielberg. In der evangelischen Kirchengemeinde Spielberg-Waldensberg stehen für die Dauer von zwölf Jahren ab 1. Oktober Flächen zur Neuverpachtung in der Gemarkung Waldensberg und Spielberg an. Auf der Homepage der Kirchengemeinde (www.ev-spielberg-waldensberg.de) können Sie einsehen und herunterladen, um welche Flächen es sich handelt.

und Angebotseinholung vergeben. „Aus diesem Grund bitten wir Sie als Pachtinteressierte/n, bis zum 30. Juni ein Angebot beim evangelischen Pfarramt Spielberg-Waldensberg, Kirchgasse 5, 63633 Birstein, abzugeben. Wir bitten, dass dafür vorgesehene Bewerbungsmuster zu verwenden, welches auf der Homepage der Kirchengemeinde abgerufen oder im Pfarramt (Tel.: 06054-9097091) angefordert werden kann. Der Kirchenvorstand wird die Entscheidung über die Vergabe nach den vorstehenden Kriterien treffen. Aus diesem Grund bitten wir Sie, neben dem Pachtpreisgebot und der Mitteilung, welche Flächen Sie pachten möchten, auch zu den weiteren Kriterien Stellung zu nehmen. Eine Einzugsermächtigung ist für den Einzug des Pachtzinses erforderlich und ist Bestandteil des Pachtvertrages.“

Der Kirchenvorstand wird bei der Vergabe der Flächen folgende Kriterien zugrunde legen: ordnungsgemäße Bewirtschaftung; Höhe des Pachtzinsgebotes; Kirchengemeindezugehörigkeit; örtliche Nähe des Pachtbetriebes zum Pachtland; soziale Aspekte (Existenz- und Arbeitsplatzsicherung, Bodenverteilung); ökologische Aspekte (besondere Umweltschutzmaßnahmen – Glyphosatverbot). Unterverpachtungen werden nicht genehmigt. Durch die Verabschiedung eines neuen Vermögensaufsichtsgesetzes in der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck trat ab dem Jahr 2010 ein Systemwechsel bei der Verpachtung kirchlicher Flächen ein. Seitdem darf der Kirchenvorstand die Pachtverträge nur nach Ausschreibung

Scherfer

Blumen-Fachgeschäft · Gärtnerei

Bahnhofstraße 48
63607 WÄCHTERSACH
☎ (06053) 1458

IMPRESSUM

WÄCHTERSACHER HEIMATZEITUNG

Lokalzeitung für Wächtersbach - Stadt und Ortsteile.
Erscheint SAMSTAGS im 14-Tage-Rhythmus.

Verteilung an alle Haushalte in Wächtersbach, Aufenau, Neudorf, Hesseldorf, Weilers, Wittgenborn, Waldensberg und Leisenwald.
Auflage: 5.750 Exemplare.

Herausgeber, Redaktion, Anzeigen, Gestaltung, Layout und redaktionelle Bearbeitung: **Verkehrs- und Gewerbeverein e. V.**
Büro: im Verkehrsbüro, Am Schlossgarten 1, 63607 Wächtersbach,
Tel.: 0 60 53-92 13 oder 0151-11 30 17 08, Fax: 0 60 53-57 27,
info@vgv-waechtersbach.de, www.vgv-waechtersbach.de

Druck: Druckerei Vogel, Rötherweg 1, 36119 Neuhof,
Tel.: 06655-2619, Email: info@vogel-druckerei.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste April 2018 vom 1. April 2018.

VERKEHRSBÜRO: Die Öffnungszeiten: Das Verkehrsbüro befindet sich derzeit im Homeoffice. Wir sind aber für dringende Anliegen Mittwoch und Freitag, von 9.30 bis 12.30 Uhr und Donnerstag, von 14 bis 18 Uhr vor Ort. Weitere Termine nach Absprache.

Redaktionsschluss der nächsten Wächtersbacher Heimatzeitung ist am Montag, 7. Juni, 12 Uhr!
Das Erscheinungsdatum ist Samstag, 12. Juni 2021.

Vielfältig
wie die
Natur

Testen Sie uns!
Wir sind Ihr
Partner in Sachen
Anzeigen-, Broschüren-,
Plakat- und Flyergestaltung.

wächtersbach
Verkehrs- und Gewerbeverein

[ächt] vielseitig

Öffnungszeiten:
Mittwoch und Freitag,
9.30 bis 12.30 Uhr
und Donnerstag,
14 bis 18 Uhr

Am Schlossgarten 1
63607 Wächtersbach
Telefon: 0 60 53-92 13
info@vgv-waechtersbach.de

—ANZEIGE—

NIE WAR DAS
WIR
WICHTIGER ALS
JETZT!

Was ist dir wichtig?

Unsere Aktionen findet ihr unter:
www.einervonhier-kreiswerke.de/wir

Kreiswerke Main-Kinzig GmbH
Barbarossastr. 26 | 63571 Gelnhausen

**Kreiswerke
Main-Kinzig**

VON HAND
MIT HERZ
GLOBUS
FACHMETZGEREI

Unsere
Grillspezialitäten

Gültig vom 29.05.-05.06.2021



**Globus
Charoluxe Burger**
100% Rind
1 kg

790



Globus Rindsbratwurst*
100% Rind,
Im zarten Schafsaaitling,
1 kg

890
*mit Phosphat



Globus T-Bone Steak
Vom Charolais-
Lungbullen
1 kg

1690

**Einkaufen von Montag - Samstag
8.00-21.00 Uhr**

Globus Handelshof
St. Wendel GmbH & Co. KG
Betriebsstätte Wächtersbach
Main-Kinzig-Straße, 63607 Wächtersbach



www.globus.de